

s Technischer Defekt mit Sicherheit auszuschließen:

## Der Brand im traditionsreichen Schweizerhaus in Wien gelegt

Eine Woche, nachdem ein Stockwerk des Biertempels im Wiener Wurstelprater in Flammen aufgegan-

gen war, steht fest: Die Polizei jagt einen „Feuerteufel“. Chef-Ermittler Armin Ortner von der Wiener Kriminaldirektion am Donnerstag zur „Krone“: „Es gibt zumindest drei verschiedene Entstehungsquellen des Feuers, die nicht zusammenhängen.“ Damit könne man ein technisches Gebrechen oder Fahrlässigkeit ausschließen. Experten vermuten, dass es sich bei dem „Feuerteufel“ um einen von Konkurrenten oder Neidern angestifteten Auftragstäter handelt.